

Tanzen, bis die Beine müde sind

FREIZEIT Die Wild Boogie Cats feierten mit ihrer Gründungs-Party einen gelungenen Einstand.

BARBING. Der neugegründete Boogie-Woogie-Verein, die Wild Boogie Cats Regensburg, haben in Barbing ihre erste Boogie-Party veranstaltet. Die Vereinsmitglieder verwandelten den Saal in die Zeit der 50er-Jahre: Poster, Plakate von Filme aus den 50ern und ein mannshohes Vereinslogo schufen ein stilgerechtes Ambiente.

DJ Sepp Baldauf sorgte mit seiner gekonnten Musik-Auswahl für ausgelassene Stimmung und eine gut gefüllte Tanzfläche. Um Mitternacht wurden die Geburtstagskinder auf die Tanzfläche gebeten, mit denen jeder der restlichen Besucher kurz das Tanzbein schwingen durfte. Eine anstrengende Sache für die Geburtstagskinder, die sie sicher noch eine Weile in den Knochen gespürt haben.

Auch eine Cha-Cha-Runde durfte nicht fehlen: Hierfür hatten die Trainer extra eine kleine Choreografie für die Mitglieder der Wild Boogie Cats vorbereitet. So wurde bis in die frühen Morgenstunden weitergetanzt.

Mit etwa 150 tanzbegeisterten Gästen wurden die Erwartungen der Veranstalter weit übertroffen. Sie dankten dafür auch den vielen teilnehmenden Vereinen. Trotzdem: Viele tanzbegeisterte Damen suchen noch einen Herren für gemeinsame Trainingsstunden und Boogie-Partys. Wer neugierig geworden ist, kann einfach vorbeischaun – wer weiß, welche Talente noch verborgen schlummern. Training ist immer sonntags von 17 bis 19 Uhr in der Arberhütte in Regensburg-Reinhausen. Im Frühjahr findet ein neuer Anfängerkurs statt.

.....
→ Alle Infos finden Sie auch im Netz unter: www.wild-boogie-cats.de



Bis in die frühen Morgenstunden wurde fröhlich getanzt. Foto: Verein